

Herren Kreisluga A Ost

SG Bettringen III : TTC Leinzell II
Samstag, 28.10.2023, 18:30 Uhr

TTC Leinzell II baut Siegesserie in Herren Kreisluga A Ost aus

Auch dank Florian Stephan, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TTC Leinzell II das Auswärtsspiel bei der SG Bettringen III in der Herren Kreisluga A Ost mit 9:5 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 4. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Peter Skapetsiakis den finalen Punkt holte.

Das Spiel lief wie folgt ab: Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verloren Prax / Klaiber ihr Doppel gegen Kienle / Ihrig noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Völlig ohne Chance waren Prax / Klaiber hierbei im fünften Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Roth / Hirsch, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Stephan / Heiß verloren. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Kubiza / Krieger gegen Jockel / Jockel. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Da Christian Prax nicht antreten konnte, verbuchte Florian Stephan nachfolgend einen kampflosen Sieg. Tom Roth konnte im Spiel gegen Rudi Kienle indes einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Tim Kubiza verpasste es dagegen mit einem 1:3 gegen Pascal Ihrig, einen Punkt für sein Team zu holen. Zwar brachte Joshua Heiß Mario Klaiber phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Mario Klaiber mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Beim Erfolg von Heiko Hirsch gegen Wolfgang Jockel konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Mit 11:9, 11:9, 7:11, 13:11 siegte daraufhin Kilian Krieger gegen Peter Skapetsiakis und gab dabei nur einen Satz her. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Da Christian Prax daraufhin nicht antreten konnte, verbuchte Rudi Kienle einen kampflosen Sieg. Tom Roth bekam anschließend seinen Gegner Florian Stephan beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Tim Kubiza nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung in der vor dem Spiel auf Augenhöhe erwarteten Partie gegen Joshua Heiß. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 3:5 für Kubiza und 6:1 für Heiß seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Mario Klaiber und Pascal Ihrig, das Mario Klaiber letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Nach diesem Einzel steht Klaiber somit bei 6 Siegen und 2 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Ihrig ein 6:3 ausweist. Heiko Hirsch verlor anschließend sein Spiel wiederum gegen Peter Skapetsiakis unterm Strich eindeutig und überraschend nach Sätzen mit 0:3. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Auswärtssieg.

Nach diesem Ergebnis wird die SG Bettringen III am 11.11.2023 gegen SCH.V. Durlangen versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 11.11.2023 gegen den TSB Schwäbisch Gmünd II mitnehmen.

Statistik:

SG Bettringen III

Doppel: Prax / Klaiber 0:1, Roth / Hirsch 0:1, Kubiza / Krieger 0:1

Einzel: C. Prax 0:2, T. Roth 1:1, T. Kubiza 0:2, M. Klaiber 2:0, H. Hirsch 1:1, K. Krieger 1:0

TTC Leinzell II

Doppel: Stephan / Heiß 1:0, Kienle / Ihrig 1:0, Jockel / Jockel 1:0

Einzel: R. Kienle 1:1, F. Stephan 2:0, J. Heiß 1:1, P. Ihrig 1:1, P. Skapetsiakis 1:1, W. Jockel 0:1